

Profites willen die Völker in furchtbare Kriege und unermeßliches Elend stürzen. Die gleichen sich feindlich gegenüberstehenden Kapitalisten aber fanden und finden sich stets da zusammen, wo es gilt, die zu ihrer Befreiung sich erhebende Arbeiterklasse und die Volksmassen eines Landes blutig niederzuschlagen.

Hier sei nur auf den deutsch-französischen Krieg 1870/71 und die ihm folgende erste proletarische Revolution, auf die Pariser Kommune, hingewiesen. Die Ursachen des Krieges waren einmal das Streben der französischen Bourgeoisie nach der Vorherrschaft in Europa, zum anderen widersetzte sich mit Recht das kapitalistisch - junkerliche Preußen-Deutschland diesem Streben. Aber zugleich verfolgte die deutsche Bourgeoisie das Ziel, Elsaß-Lothringen an sich zu reißen, Frankreich tributpflichtig zu machen und sich so wichtige Profitquellen zu erschließen. Diese Zielsetzung der herrschenden Klassen Deutschlands bestätigte sich nach dem Krieg.

Als sich jedoch am Ende des Krieges die Arbeiter von Paris zur ersten proletarischen Revolution erhoben und ihre politische Herrschaft errichteten, da fanden sich die französische und die deutsche Bourgeoisie zusammen, um die heldenmütig kämpfenden Kommunarden blutig niederzuzumetzeln.

Viele derartige Beispiele aus der Geschichte bis zum heutigen Tage könnten angeführt werden. Deshalb ist es — damals wie heute — von gleich großer Bedeutung, daß sich die Arbeiter aller Länder in ihren Kämpfen gegenseitig beistehen und unterstützen.

Aber es sei auch, um bei diesem Beispiel zu bleiben, noch auf ein anderes wichtiges Prinzip des proletarischen Internationalismus hingewiesen, das von Marx und Engels im „Manifest der Kommunistischen Partei“ begründet wurde. Sie schrieben: „Die Kommunisten unterscheiden sich von den übrigen proletarischen Parteien nur dadurch, daß einerseits sie in den verschiedenen nationalen Kämpfen der Proletarier die gemeinsamen, von der Nationalität unabhängigen Interessen des gesamten Proletariats hervorheben und zur Geltung bringen, andererseits dadurch, daß sie in den

verschiedenen Entwicklungsstufen, welche der Kampf zwischen Proletariat und Bourgeoisie durchläuft, stets das Interesse der Gesamtbewegung vertreten.“²⁾

Genauso handelten August Bebel und Wilhelm Liebknecht, als sie sich im damaligen Reichstag bei der Abstimmung über die Kriegskredite 1870 der Stimme enthielten und gegen den deutsch-französischen Krieg auftraten. Sie handelten damit nicht nur im Interesse der deutschen Arbeiterklasse, sondern sie verfochten als wahre Internationalisten damit das Gesamtinteresse des internationalen Proletariats.

So handelten die revolutionären deutschen Linken in der alten Sozialdemokratie — vor allem Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg — in ihrem heroischen Kampf gegen den imperialistischen Krieg. Sie wandten sich als treue Streiter der deutschen Arbeiterbewegung entschieden gegen jene Leute, die versuchten, die spezifisch nationalen Fragen über das Gesamtinteresse des internationalen Proletariats zu stellen. Sie wußten aus den Erfahrungen der revolutionären Arbeiterklasse die wichtige Erkenntnis zu ziehen, daß im Kampf gegen das Proletariat sich die Bourgeoisie ohne Rücksicht auf die nationalen Interessen ihres Landes zusammenfand zur gemeinsamen Niederhaltung des Proletariats.

Wichtig ist jedoch zu erkennen, daß der Kapitalismus mit seiner fortschreitenden Entwicklung, vor allem in seinem imperialistischen Stadium, durch Tausende Verflechtungen zwischen den Monopolgruppen der verschiedenen kapitalistischen Länder verbunden, zu einem Weltsystem wurde. Dieser Weltfront des Kapitals muß das Proletariat seine Weltfront entgegenstellen, wenn es seine historische Mission erfüllen will. Das hat W. I. Lenin unter Berufung auf Marx und Engels mit allem Nachdruck betont. Lenin schrieb: „Das Kapital ist eine internationale Kraft. Um es zu besiegen, bedarf es des internationalen Bündnisses der Arbeiter, ihres internationalen Zusammenschlusses.“³⁾ „ird fortgesetzt.)

2) Ebenda, Seite 35.

3) w. I. Lenin, Ausgewählte Werke in zwei Bänden. Bd. II, Dietz Verlag, 1952, S. 640.